

## Perspektiven für Menschen mit psychischen Erkrankungen



### **Teilnahme am Berufsleben und psychische Erkrankungen sind kein Widerspruch.**

Die Niederbergische Werkstatt zur Arbeitsförderung (NWA) in Velbert und die Werkstatt zur Arbeitsförderung (WZA) in Langenfeld wurden gegründet, um Menschen mit einer psychischen Erkrankung einen Zugang in die Arbeitswelt zu ermöglichen.

Bei uns ([Ihre Ansprechpartner](#)) finden Sie in vielfältigen Tätigkeitsfeldern einen strukturierten Arbeitstag. Was die Gruppe verbindet ist: Alle haben eine passende Tätigkeit gefunden. Dabei werden Sie von einem Team erfahrener und kompetenter Fachkräfte gefördert und angeleitet.

### **Individualität wird bei uns groß geschrieben. Schon beim Erstgespräch.**

Jeder Mensch ist anders. Jeder hat seinen eigenen Erfahrungshintergrund, seine Stärken und Schwächen, seine Ängste und Erwartungen. Deshalb ist es für uns ganz selbstverständlich, Menschen dort „abzuholen“, wo sie stehen.

In einem ersten Informationsgespräch besprechen wir mit Ihnen Ihre persönliche Situation. Hier wird auch festgestellt, ob die Werkstatt die geeignete Einrichtung für Sie ist. Wenn nicht, suchen wir mit Ihnen nach Alternativen. Sie lernen Ihre künftige Arbeitswelt kennen, gerne auch im Rahmen einer Hospitation.

Der nächste Schritt ist die Antragstellung beim zuständigen Leistungsträger (Bundesagentur für Arbeit

oder Deutsche Rentenversicherung). Nach positivem Bescheid können Sie in der Regel kurzfristig bei uns anfangen.

## **Die Perspektiven können sich sehen lassen.**

Im bis zu drei Monate dauernden Eingangsverfahren werden gemeinsam individuelle Förderziele festgelegt. Diese werden in der anschließenden Phase des Berufsbildungsbereiches (BBB) durch Fördermaßnahmen zum Training und zur Verbesserung der berufsbezogenen Fähigkeiten umgesetzt.

Sofern sich im Anschluss an den BBB keine Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt ergibt, besteht die Möglichkeit einer unbefristeten Übernahme in unseren allgemeinen Arbeitsbereich mit Werkstatt-Entgelt und Beitragszahlung in die Rentenversicherung. Auch da ist die persönliche Förderung gesichert.

Wir stellen Ihre berufliche Perspektiven auf eine solide Basis.

Die Reha-Maßnahme wird von den Leistungsträgern (Bundesagentur für Arbeit und Deutsche Rentenversicherung) bis zu 27 Monate übernommen.

Agentur für Arbeit

Tel. 0800-4555500

[E-Mail an die Agentur für Arbeit](#)

DRV Deutsche Rentenversicherung

Servicezentren Wuppertal/Düsseldorf/Leverkusen

[Rehabilitationsantrag](#)

## **Tätigkeitsfelder**

- Industriemontage
- Elektromontage
- Verpackung und Konfektionierung
- Lager
- Hauswirtschaft
- Holzbearbeitung (nur NWA)
- Kleinserienfertigung Holz (nur WZA)
- EDV-Arbeitsplätze (nur WZA)

[nach oben](#)